

[Additional information: <https://berlin.museum-digital.de/object/9577> vom 2024/05/07]

	<p>Object: Teilbereich: Lindenstraße 69</p> <p>Museum: FHXB Friedrichshain-Kreuzberg Museum Adalbertstraße 95 A 10999 Berlin (030) / 50 58 52 33 archiv@fhxb-museum.de</p> <p>Collection: Ausstellung Juden in Kreuzberg, Ausstellungsbereich Lindenstraße und Umgebung</p> <p>Inventory number: 2015/3677</p>
--	--

Description

Das Israelitische Familienblatt und der Nova-Verlag

Das 1868 in Hamburg gegründete (Israelitische Familienblatt verlegte 1935 seinen Sitz nach Berlin in die Lindenstraße, blieb dort aber nur drei Jahre: Im November 1938 wurde das Blatt verboten. Die Druckerei der Zeitschrift, die Nova-Druckerei, wurde (arisiert. Von der Gestapo überwacht, wurden hier von 1939 bis 1943 das (Jüdische Nachrichtenblatt und 1942 auch über 50 000 (Judensterne gedruckt.

Basic data

Material/Technique:

Measurements: